KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kastellaun
Ortsgemeinde Gödenroth
AGS-Schlüssel: 14003042

Stichtag: 28.02.2017

Hauptwohnung gesamt: 474 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 491
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 167

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	240	50,633	234	49,367	474	100
davon Ausländer	4	36,364	7	63,636	11	2,321
gemeldete Nebenwohnungen	6	35,294	11	64,706	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**246**	**50,102**	**245**	**49,898**	**491**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	5,274	28	5,907	53	11,181
10-19 Jahre	19	4,008	16	3,376	35	7,384
20-29 Jahre	21	4,43	18	3,797	39	8,228
30-39 Jahre	26	5,485	25	5,274	51	10,759
40-49 Jahre	38	8,017	34	7,173	72	15,19
50-59 Jahre	38	8,017	40	8,439	78	16,456
60-69 Jahre	37	7,806	35	7,384	72	15,19
70-79 Jahre	21	4,43	23	4,852	44	9,283
80-89 Jahre	12	2,532	11	2,321	23	4,852
90-99 Jahre	3	0,633	4	0,844	7	1,477
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**240**	**50,633**	**234**	**49,367**	**474**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,055	9	1,899	14	2,954
3-5 Jahre	8	1,688	11	2,321	19	4,008
6-15 Jahre	23	4,852	20	4,219	43	9,072
16-17 Jahre	4	0,844	2	0,422	6	1,266
18-20 Jahre	5	1,055	3	0,633	8	1,688
gesamt	**45**	**9,494**	**45**	**9,494**	**90**	**18,987**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,422	4	0,844	6	1,266
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	0,844	4	0,844	8	1,688
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	5	1,055	5	1,055
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,633	1	0,211	4	0,844
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,211	4	0,844	5	1,055
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,211	1	0,211	2	0,422
gesamt	**11**	**2,321**	**19**	**4,008**	**30**	**6,329**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	135	28,481	132	27,848	267	56,329
römisch-katholisch	51	10,759	69	14,557	120	25,316
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,633	1	0,211	4	0,844
ohne Angabe, gemeinschaftslos	51	10,759	32	6,751	83	17,511
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**240**	**50,633**	**234**	**49,367**	**474**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	89	18,776	66	13,924	155	32,7
verheiratet	135	28,481	133	28,059	268	56,54
verwitwert	4	0,844	19	4,008	23	4,852
geschieden	9	1,899	15	3,165	24	5,063
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,211	1	0,211	2	0,422
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,422	0	0	2	0,422
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**240**	**50,633**	**234**	**49,367**	**474**	**100**

Die Daten wurden am 21.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.